

Erster akademischer Elite-Studiengang „Sport und angewandte Trainingslehre“ für Tennistrainer

Erstmalig in Deutschland wird zum kommenden Wintersemester ein Elite-Studiengang für den Tennis-Sport angeboten. Der bayerische Tennisverband und die H:G Hochschule für Gesundheit und Sport bieten Tennistrainern und Profispielern die Möglichkeit, sich parallel zu Sport oder Berufstätigkeit umfassend auszubilden und einen akademischen Titel zu erwerben.

„Wir freuen uns sehr darüber, dass wir mit dem BTV einen so professionellen Partner gefunden haben.“, so Prof. Dr. Florian Kainz, Projektleiter der Hochschule für Gesundheit und Sport. Die Verknüpfung von Verbandsausbildung und akademischen Hochschulstudium bietet den Absolventen die Möglichkeit zur Kompetenzentwicklung auf höchstem Niveau.

Studiert wird im Blended-Learning System, einer Kombination aus Theorie und Praxis sowie aus Fern- und Präsenzstudium. Aufgrund der Terminflexibilität dieser Organisation des Studiums ist es den Studierenden möglich die bisherige sportliche Aktivität oder eine Berufstätigkeit beizubehalten. Diese Kombination von theoretischem Wissen und praktischer Anwendung unterstützt das Lernen sogar in besonderem Maße.

„Wir sind stolz darauf, dass wir unseren Trainern und Spielern dieses einzigartige und maßgeschneiderte Studium anbieten zu können und denken, dass derartige Qualifizierung eine wesentliche Rolle für den Tennis-Sport von morgen spielt.“ erklärt Dr. Eva-Maria Schneider (BTV Vizepräsidentin) beim Besuch im Leistungszentrum in Oberhaching. Dort werden die drei jeweils fünftägigen Präsenzphasen pro Semester unter optimalen Bedingungen stattfinden. Hier werden sich die Studierenden intensiv mit Studieninhalten aus den Bereichen Trainingslehre, Sportmedizin, Sportpsychologie und Sportpädagogik beschäftigen. Und auch Schlüsselqualifikationen und Didaktik werden in diesen Präsenzphasen erprobt – Inhalte, bei denen das „Üben“ unerlässlich ist.

In den Phasen zwischen den Präsenzphasen lernen die Studierenden online über eine moderne Lernplattform im Internet. Auch in diesen Phasen wird ein abwechslungsreiches Studieren ermöglicht. Zusätzlich werden die Studierenden von pädagogischen Studienberatern und Dozenten betreut, so dass Sport und Studium sich gegenseitig unterstützen und der Studierende in beiden Bereichen erfolgreich handeln kann.

Neben Sport und Studium qualifiziert sich der Studierende auch sportartspezifisch weiter. „Natürlich ist der Erwerb der B-Trainer-Lizenz, die nach wie vor wichtig ist, in den Studiengang integriert,

sofern sie noch nicht vorhanden ist“, so Thomas Apitzsch, Studiengangleiter und selbst erfolgreicher Betreiber einer Tennisschule.

Weitere Informationen zu Studium, Anmeldung und Kosten finden Sie unter: www.btv.de

Kontakt:

Bayerischer Tennis-Verband e.V.
GB Ausbildung und Entwicklung
Georg-Brauchle-Ring 93 · 80992 München
Tel.: 089 / 157 02 644
Fax: 098 / 157 02 665
E-Mail: trainer-bachelor@btv.de

Ansprechpartner:
Detlev Kreysing (Leiter Ausbildung und Entwicklung)

H:G Hochschule für Gesundheit und Sport
Vulkanstr. 1 · 10367 Berlin
Tel.: 030 / 5779737-0
Fax: 030 / 5779737-999
E-Mail: tennis@my-campus-berlin.com

Ansprechpartner
Jessica Töller (Studienberatung)
Thomas Apitzsch (Studiengangleiter)